



Vereinszeitschrift des Handballclubs Swissair

Erscheinungsweise: 3x jährlich

Auflage: 130 Expl.

**Redaktion, Konzept
& Realisation:** Daniel Keller

Anschrift Verein:
Handballclub Swissair
Postfach
8058 Zürich-Flughafen

Anschrift Redaktion:
Frühstück Andreas
Züricherstr. 59
8413 Neftenbach

*Achtung, neue
Adresse!*

E-Mail: hcswissair@danikeller.ch

Internet: <http://www.hc-swissair.ch>

Druck: Xerox Business Services
8058 Zürich-Flughafen

Kein Teil dieser Publikation darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Redaktion oder des Vereins in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

© Copyright 2003 by Daniel Keller
Alle Rechte vorbehalten.

Liebe Leserinnen und Leser

Die Meisterschaft ist in vollem Gange. Leider mussten wir bereits wieder schmerzvolle Niederlagen einstecken. Besonders die Forfait-Niederlage vom 06. Dezember 03 schmerzt. Doch irgendwie ein bisschen verständlich, dass ausgerechnet am Samichlaus kein Goalie zur Verfügung stand.

Wie bereits in der vorherigen Ausgabe erwähnt, wird die Redaktion per 2004 ein neuer Redaktor übernehmen.

Ich werde mich zurückziehen und bedanke ich mich bei allen, die mich in den letzten 8 Jahren unterstützt haben.

Ich wünsche mir, dass auch der neue Redaktor mit Eurer Unterstützung rechnen kann.

Nun, viel Spass beim Durchblättern der letzten Ausgabe 2004.

Ich wünsche Euch und Euren Familien alles Gute und Frohe Festtage!

Euer scheidender Redaktor

Dani



Adressen HC Swissair (1. Teil)

Präsident

Abächerli Willy
Kellersackerstr. 17
8424 Embrach
Tel.P.: 01/865 13 66
Tel.G.: extern
e-mail: willy.abaecherli@cspb.com

Vizepräsident

Rihs Markus
Lenggstrasse 3
8193 Eglisau
Tel.P.: 01/867 07 87
Tel.G.:
e-mail: manuela.rihs@bluewin.ch

Technischer Leiter

Sangiuliani Ivan
Schützenmattstrasse 7
8302 Kloten
Tel.P.: 01/813 43 71
Tel.G.: 01/808 99 06 extern
e-mail: ivan.sangiuliani@sigren.ch

Kassier

Frühstück Andreas
Züricherstr. 59
8413 Neftenbach
Tel.P.: 052/301 01 44
Tel.G.: 01824 52 89 extern
e-mail: andreas.fruehstueck@helsana.ch

Aktuar

Michel René
Unterer Brüel 54
8505 Pfyn
Tel.P.: 052/765 27 61
Tel.G.: 071/969 37 37 extern
e-mail: r.michel@braendle.ch

Public Relations (Redaktion NEWS)

Frühstück Andreas
Züricherstr. 59
8413 Neftenbach
Tel.P.: 052/301 01 44
Tel.G.: 01/824 52 89 extern
e-mail: andreas.fruehstueck@helsana.ch



Adressen HC Swissair (2. Teil)

Organisator (-in)

vakant
(wird durch den Gesamtvorstand wahrgenommen)

Club-Trainer

Gantenbein Matthias
Hagenholzstrasse 45
8302 Kloten
Tel.P.: 01/813 56 92
Tel.G.: extern
e-mail: matthias.gantenbein@ch.sauter-bc.com

Captain

Sangiuliani Ivan
Schützenmattstrasse 7
8302 Kloten
Tel.P.: 01/813 43 71
Tel.G.: 01/808 99 06 extern
e-mail: ivan.sangiuliani@sigren.ch

Schiedsrichter

vakant

CARROSSERIE ÖRLIKE TL AG

SPENGLEREI LACKIEREREI

Schaffhauserstr. 307, 8050 Zürich
Tel. 01 / 311 94 12 Fax 01 / 311 94 22
carrosserie-oerlike@swissonline.ch

Und jetzt?...
Direkt zum Fachmann!

VSCI
Mitglied Schweizerischer Carrosserieverband VSCI





Meisterschaft

4.Liga Gruppe 3

Tabelle Meisterschaft 2003/04

1	HC Rüti-Rapperswil-Jona 1	8	177	:	109	16
2	handball züri birch	8	185	:	134	14
3	HC Rümlang-Oberglatt 1	9	198	:	157	14
4	HC Rotweiss Wollishofen	7	116	:	122	6
5	züri west handball	9	123	:	139	6
6	HC Swissair	9	107	:	144	4
7	SC Volketswil	6	83	:	103	3
8	Jüdischer TV Zürich	8	85	:	166	1

Resultate Meisterschaft 2003/04

A	20.09.03	HC Rümlang - Oberglatt 1	-	HC Swissair	21	:	16
A	27.09.03	Züri West Handball	-	HC Swissair	9	:	7
A	18.10.03	HC Rüti Rapperswil Jona 1	-	HC Swissair	30	:	14
H	25.10.03	HC Swissair	-	HC Rotweiss Wollishofen	18	:	11
H	01.11.03	HC Swissair	-	Jüdischer TV	10	:	0
H	15.11.03	HC Swissair	-	Handball Züri Birch	17	:	22
H	22.11.03	HC Swissair	-	SC Volketswil	8	:	15
H	06.12.03	HC Swissair	-	Züri West Handball	0	:	10
H	13.12.03	HC Swissair	-	HC Rümlang – Oberglatt 1	16	:	27
A	10.01.04	SC Volketswil	-	HC Swissair		:	
H	17.01.04	HC Swissair	-	HC Rüti Rapperswil Jona 1		:	
A	24.01.04	Handball Züri Birch	-	HC Swissair		:	
A	14.03.04	Jüdischer TV	-	HC Swissair		:	
A	20.03.04	HC Rotweiss Wollishofen	-	HC Swissair		:	

H = Heimspiel, A = Auswärtsspiel

Handballclub Swissair "NEWS"



Wir unterstützen nicht nur die Skinati.

Swisscom engagiert sich auch für den Nachwuchs. Zum Beispiel im Bereich Ski und Fussball.
www.swisscom.com/sponsoring

swisscom




Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden

Das Jahr 2003 war geprägt durch die Ungewissheit über die Zukunft der Freizeitor-
ganisation des ehemaligen Swissair Personals (FPS) und somit über die Zukunft
unseres Vereins. Obwohl der Vorstand immer optimistisch war, konnten wir diesen Ge-
danken nie ganz aus unseren Hinterköpfen verdrängen.

Wie ihr in der Zwischenzeit bestimmt alle wisst, hat diese Ungewissheit nun endlich ein
Ende genommen. Am Wochenende vom 30. November 2003 hat die Bassersdorfer Be-
völkerung dem Kauf der Freizeitanlage des ehemaligen Swissair Personals mit überra-
schend grosser Mehrheit zugestimmt. Der Einsatz des FPS Vorstandes und der ver-
schiedenen Swissair Vereine, vor allem mit der Durchführung des Tags der offenen Tü-
re in der Freizeitanlage, hat sich also gelohnt. Das bedeutet für unseren Verein, dass wir
in Zukunft in der gewohnten Umgebung als Bassersdorfer Dorfverein weitermachen
können. Zu welchen Bedingungen wissen wir zwar noch nicht 100%ig, aber fürs 2004
konnte in finanzieller Hinsicht, sprich Miete, bereits eine gute Lösung gefunden wer-
den.

Damit wir wirklich als Bassersdorfer Dorfverein gelten und von den speziellen Bedin-
gungen profitieren können, müssen wir allerdings den Vereinssitz von heute Zürich
nach Bassersdorf verlegen, was wir natürlich gerne und schnellstens machen werden..
Da dies eine Statutenänderung bedingt, haben wir die Generalversammlung des Jahres
2004 vorgezogen. Sie findet bereits am Mittwoch, 21. Januar statt, damit wir die Bedin-
gung von Bassersdorf schnellstmöglich erfüllen können.

Auch im Jahr 2003 war der HC Swissair an diversen Fronten recht aktiv. Begonnen hat
es mit der unvergesslichen Fasnachts-Nacht im Fakozelt von Bassersdorf, welche uns
neben riesigem Spass noch einen unerwartet grossen Zustupf in die Vereinskasse spülte.

Verunfallt in **rega** 
den Bergen? 0844 834 844
Erkrankt im www.rega.ch
Ausland?
Geflogen von
der Rega!



Die spassige Seite



Der Sohn kommt nach seinem ersten Schultag nach Hause. Der Vater fragt neugierig: „Und, was hattest du heute in der Schule?“ - „Durst, Hunger und schlechte Laune!“

HAI OPELS

THOMAS SIEMENSEN



TOUCHE

by TOM



Handballclub Swissair "NEWS"



Komfort, Service, Liebe zum Detail.
Die schweizerischste
Fluggesellschaft der Welt.

Spezial-Menüs: 18
Qualiflyer Mitglieder: 3,5 Mio.
Bettlänge First Class: 203 cm
Maîtres de Cabine: 850+
Destinations: 126
Weingläser aus Plastik: keine

Welcome to civilised aviation.

Informationen und Buchungen in Ihrem Reisebüro,
unter 0848 85 2000 oder bei swiss.com



Willy Abächerli
Kellersackerstrasse 13
8424 Embrach

Embrach, 6. Dezember 2003

Tel. G: 01 332 91 40
P: 01 865 13 66

An alle Mitglieder des
Handballclub Swissair

EINLADUNG

ZUR 47. GENERALVERSAMMLUNG DES HANDBALLCLUB SWISSAIR

DATUM: MITTWOCH, 21. Januar 2004

ZEIT: BEGINN 19.30 UHR

ORT: **Restaurant Linde, Nürens Dorf**

Traktandenliste:

1. Begrüssung und Appell
2. Wahl der Stimmzähler/innen und des Tagespräsident/in
3. Abnahme des Protokolls der GV vom 19.03.2003
4. Jahresbericht des Präsidenten
- 5.1 Information Situation FPS bzw. EnergyFit
- 5.2 Statutenanpassung
 - Änderungen an Artikel A/ 1, B/ 2, E/ 28
 - Löschen von Artikel A/ 4, F/ 32, F/ 33.
6. Kassen-/ Revisorenbericht 2003 und Abnahme
7. Budget 2004 und Mitgliederbeiträge
8. Wahlen
9. Jahresprogramm 2004
10. Beschlussfassung über Anträge
11. Ehrungen
12. Mutationen (Aufnahme von neuen Mitgliedern)
13. Verschiedenes

Anträge an die GV sind bis spätestens am 4. Januar 2004 schriftlich dem Präsidenten einzureichen.

Der Besuch der Generalversammlung ist für Aktivmitglieder obligatorisch! Entschuldigungen sind schriftlich bis 14. Januar 2004 dem Präsidenten zuzustellen.

Alle Passiv-, Frei- und Ehrenmitglieder sind herzlich eingeladen an der GV teilzunehmen.



Vorschlag für die Besetzung des Vorstandes

Präsident	Willy Abächerli
Vizepräsident	Markus Rihs
Organisatorin	nicht mehr besetzt → interimweise durch Vorstand und Aktivmitglieder
Technischer Leiter	Ivan Sangiuliani
Kassier	Andreas Frühstück
Aktuar	René Michel
Public Relation	Andy Frühstück interimistisch

Jahresprogramm 2004

47. Generalversammlung	21. Januar 2004
Bassersdorfer Fasnacht	21. Februar 2004
Mannschaftssessen	Bis Ende April 04
Grossfeldcup	Frühjahr 04
HC Swissair Turnier	12. oder 19. Juni 2004
Familienhöck	28. August 2004
Ausflug Verein	?????
Meisterschaftsbeginn	Ende August / Anfang September 2004
Auslandreise	prov. 7. – 11. Oktober 2004 nach Madrid (ohne Handball)
CH-Meisterschaft	Herbst 2004
Chlaushöck	26. November 2004



Spielbericht



HC SR gegen SC Volketswil (4:5) 8:15

Samstag 22. November 2003, Sportanlage Altbach Bassersdorf

Das Spiel der „nie“ dagewesenen Chancen. Der SC Volketswil war ein Sparringspartner der problemlos in unserer Reichweite lag. Gegen eine 6:0 Abwehr ohne seine Angriffsmöglichkeiten anzuwenden kann man aber einfach nicht gewinnen. Wir konnten mit 9 Feldspielern unsere Chancen nicht aufbauen. In der ersten Halbzeit verteidigten wir uns in der Abwehr gut. Im Angriff wussten wir aber nichts mit unserem Kollegium anzufangen. Es fehlten die Spielideen und leider wieder einmal die spielerisch aggressiven Elemente. Wir waren zu statisch und machten von den oftmals geübten Angriffsvarianten keinen Gebrauch.

Die zweite Halbzeit hätten wir gegen diesen Gegner noch gut zu unseren Gunsten entscheiden können. An diesem Abend rührte sich aber bei uns nicht viel. Auf dem Spielfeld waren wir wieder mehr mit uns als mit dem Gegner beschäftigt. Viele Fehler schlichen sich ein und die Ratschläge in der Pause blieben ohne Wirkung. Der Gegner hatte leichtes Spiel mit uns. Wir benahmen uns so unhandballerisch. Mir passierte sogar ein Lapsus sondergleichen, als ich beim zurückgehen mit Willy eine Diskussion hatte und dabei den Ball noch in den Händen hielt, anstatt in am Boden abzulegen - Resultat: 2 Minuten Strafe. Solchem und noch mehr verdanken wir an diesem Abend 2 verlorene Punkte. Der Gegner glaubte am Schluss seiner gewonnen Punkte selber nicht. Ich konnte es Ihm auch nicht verdenken.

Bulli

Herrmann Hauswartungen & Haustechnik

**Marcel Herrmann
Bachtobelstr. 49
8106 Adlikon**

**Tel. 01 841 06 74 Fax 01 841 05 47
Natel 079 428 10 06**

**E-Mail: marcello.herrmann@swissonline.ch
www.herrmann-hauswartungen.ch**



Spielbericht



**Matchbericht HC Swissair – Handball Züri Birch
vom 15.11.2003 Resultat 17:22**

Mit einem wie immer dezimierten Kader, aber genug Leuten traten wir gegen den MHC Züri Birch an. Dieser Klub war erst einmal unser Gegner, am letzten HC Swissair Turnier verloren wir mit 5:9. Deshalb war Revanche angesagt.

Guter Dinge machten wir uns auf, den Gegner sofort unter Druck zu setzen, was auch gut gelang und wir gingen mit 1:0 / 2:1 in Führung. Zur Beruhigung der Nerven trug dies allerdings nicht bei. Einige Unachtsamkeiten hinten und wir lagen bald mal mit 7:2 im Rückstand. Nicht schon wieder... dachten alle, ja keine Kanterniederlage! Dies schien zu nützen. Anstatt uns "abschlachten" zu lassen, erinnerten wir uns unserer Tugenden, spielten den Ball sicher und warteten auf "DIE Gelegenheit". Wir kamen ran bis auf 2 Tore.

Weiter in diesem Stil, meinte der Trainer, hinten solid verteidigen und vorne die Tore schiessen. Hört sich einfach an, ist aber schwieriger umzusetzen. Wiederum 10 konfuse Minuten kosteten uns den Anschluss und wir waren wieder 6 Tore hinten. Auch jetzt konnten wir mit Herz und Kampfgeist reagieren und holten Tor um Tor auf. Schlussendlich fehlte uns dann aber die Kraft, das Spiel zu drehen und wir verloren mit 17:22 Toren. Gut gespielt, aber verloren. Na ja, zur Superstimmung in der Kabine trug dies nicht bei. Immerhin positiv war, dass sich die Mannschaft nach frühem Rückstand aufrappelte und kämpfte!

Mit den besten Wünschen für Weihnachten und den Jahreswechsel

Markus

Etwas in eigener Sache: Leider lieferten diverse Vereinsmitglieder Ihre Spielberichte nicht. Aus diesem Grunde konnten in dieser Ausgabe leider nur zwei abgedruckt werden. Den Verfassern, besten Dank! Der Redaktor



Schweizer Cup Frauen: 1/4-Finals ausgelost

12.12.2003 / Peter Denzler

TSV St. Otmar St. Gallen nach forfait ausgeschieden - ATV Emmenbrücke (2. Liga) in den 1/4-Finals

Zu den 1/8-Finals:

Das Spiel ATV Emmenbrücke - TSV St. Otmar St. Gallen (16:35) wurde nachträglich 10:0 ff gewertet, da St. Otmar eine Spielerin eingesetzt hatte, welche schon in der 1. Liga-Mannschaft SG Otmar/Appenzell am Schweizer Cup gespielt hatte.

Die Auslosung des 1/4-Finals ergab folgende Paarungen:

ATV Emmenbrücke (2. Liga) - DHB Rotweiss Thun (NLA)

ZMC Amicitia Zürich (NLA) - Spono Nottwil (NLA)

TV Uster 2 (NLB) - LC Brühl St. Gallen (NLA)

LK Zug (NLA) - TV Uster (NLA)

Die Spiele werden am 3. Januar 2004 gespielt.

Quelle: SHV

Neue Bestimmungen für die Zentrale Spielerkontrolle

27.11.2003 / Peter Denzler

Gültig ab 1. Januar 2004

Neue Bestimmungen für die Zentrale Spielerkontrolle
Gültig ab 1. Januar 2004

Reaktivierungen

Reaktivierungen von Spielern können nur vorgenommen werden, wenn der Spieler den Status «inaktiv» (Code 7) hat. Der Vereinsverantwortliche kann schriftlich die Reaktivierung des Spielers beantragen. Dies kann per Mail, per Fax oder per Post erfolgen. Die Unterschrift des Spielers ist nicht notwendig.

Internationale Transfers

Spieler, welche aus dem Ausland kommen haben das Formular «Spieler-Neumeldung» vollständig auszufüllen und der ZSK einzureichen. Nähere Informationen zu den Transfers aus dem Ausland sind den Weisungen zu entnehmen.

Aufgrund der Erfahrungen des DLZ hat der Zentralvorstand an seiner Sitzung vom 11. November 2003 die folgenden Änderungen bei der Zentralen Spielerkontrolle (ZSK) beschlossen:

Neumeldungen

Neumeldungen von Spielern müssen auf dem Formular «Spieler-Neumeldung» eingereicht werden und folgende Kriterien erfüllen:

- vollständig ausgefüllt
- vom Spieler und Verein unterschrieben sein
- Foto beigelegt

Zusätzlich muss eine lesbare Kopie eines amtlichen Dokumentes beigelegt werden.

Neumeldungen werden nur angenommen, wenn alle erforderlichen Unterlagen vorliegen, ansonsten werden sie zurückgesandt und gelten als nicht eingegangen.

Bern, 18. November 2003

Quelle: SHV



Baumann
Sternengarage AG

**Neu in
Zürich-Nord**

 **CITROËN**

www.baumann-sternengarage.car4you.ch

 **CITROËN**

Baumackerstrasse 8
8050 Zürich
Telefon 01 311 85 65
Fax 01 311 87 12
E-Mail: sternengarage@into.ch

Die starken Handball-Partner aus Oerlikon

BMW Service Plus
Gratis-Service bis 100 000 km oder 10 Jahre*
Garantie bis 100 000 km oder 3 Jahre*
*Es gilt das zuerst Erreichte.


Freude am Fahren

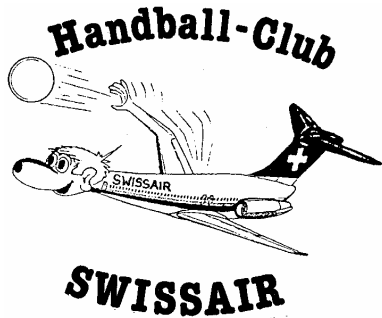
Wenns ums Klettern geht, ist der BMW 3er touring mit dem revolutionären Allradsystem xDrive in seinem Element. Lassen Sie sich bei einer Probefahrt überzeugen.


xDrive
Die Revolution in der Allradtechnik

**Gibts geniale
Kletterkünstler?**

Otto Baumann AG
Garage im Oerlikerhus
Zürich
Thurgauerstrasse 74 + 76
Telefon 01 308 65 50

Handballclub Swissair "NEWS"



**Ich möchte gerne Passivmitglied im
HC Swissair werden!** (Mindestbeitrag Fr. 30.--)

Name:..... Vorname:
Adresse:
PLZ: Ort:
Telefon Privat: Telefon Geschäft:.....
Datum/Unterschrift:

Bitte den Betrag auf Postcheckkonto 80-51778-6, HC Swissair, 8058 Zürich-Flughafen, einzahlen.
Den Vermerk „Passivmitglied-Beitrag HC Swissair“ auf Einzahlungsschein vermerken
Den Talon bitte an **René Michel, Unterer Brühl 54, 8505 Pfyn**

Wir danken für Ihre Unterstützung!

The Difference Bar
8180 Bülach





KARTBAHN FIMMELSBERG

10.12.2003

50 Rundenrennen des HC Swissair



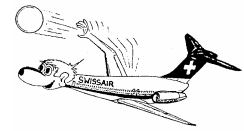
Rang	Nr.	Fahrer	Rückstand	schnellste Runde	in Runde
1	13	Bulli	50 RND	29.610	41
2	2	Juan	+ 1.13	29.590	30
3	6	Markus R.	+ 1.21	29.440	32
4	8	Ivan	+ 4.28	29.200	35
5	9	Dani B.	+ 17.41	29.750	39
6	4	Matthias	+ 27.62	29.850	9
7	7	Roli	1 RND	30.320	47
8	5	Fabio	+ 2.74	30.060	40
9	3	Andy	2 RND	30.130	38
10	10	Christian	5 RND	32.210	37

Anschliessend gutes Abendessen im Rest. Rössli Bonau.

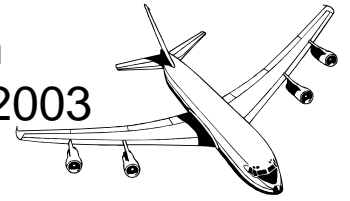


Gruss Matthias





Reisebericht : **ZRH - VIE - ZRH** vom
Donnerstag 9. bis Sonntag 12. Oktober 2003



Aus einer spontanen Idee heraus, anlässlich unseres Turnieres im Jahre 2003, habe ich die Organisation der Vereinsreise nach Wien ohne Handballspielen und mit Partner übernommen.

Sechs Paare begaben sich am Donnerstag 9. Oktober zum Flughafen Zürich-Kloten, um in Wien ein tolles Wochenende zu erleben. Manuela Rihs war für kulinarische Insiderinformationen besorgt und so konnte ja nichts mehr schief gehen. Leider verfluchten die Einen den neuen Terminal in Kloten schon bei der ersten Begegnung. Überall lange Wartezeiten und Distanzen wie bei einer Familienwanderung. Der Flug selber war angenehm, kam mir aber vor wie in einem Selbstversorgerrestaurant. Da neu bei der Swiss ja nur noch der reine Flug im Preis inbegriffen ist, zum Glück wenigstens das, haben sich viele mit der mitgebrachten Verpflegung versorgt.

Am Flughafen Wien angekommen, dann die ersehnte Zigarrette für die Süchtigen und nach einem kurzen Organisationstalk von Manuela der Transfer mit zwei Kleinbussen zu unserer Unterkunft.



Die Unterkunft lag unweit des Vergnügungs- und Erholungspark „Prater“. Mit dem öffentlichen Verkehr, U-Bahn, Tram, Bus, waren wir jederzeit mobil. Nach dem Zimmerbezug und einer kurzen Ruhepause begaben wir uns zu einer ersten Wienbesichtigung ins

Zentrum. Am frühen Abend suchten wir aus Manuelas „Restaurantführer“ den ersten Esstempel heraus, nahe dem Stephansdom.



Jeder bestellte sich das „Österreichmenü“ schlechthin, Wiener Schnitzel. Irgend etwas stimmte aber beim Servieren nicht, entweder waren die Teller zu klein geraten, oder das was da vor uns lag, war wirklich so riesig. Jedenfalls hat es jedem gemundet und bis auf den letztem Bissen wurden die Teller leergegessen.

Mit vollen Bäuchen fuhren wir zum Westbahnhof, um das Musical „Wake Up“ von und mit Reinhard Fähndrich zu besuchen. Da noch etwas Zeit reserviert war begaben wir uns noch zum obligaten Theaterkaffee mit Smalltalk vor der Vorstellung.

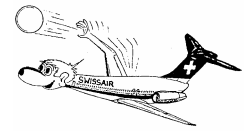
Das Stück war einfach toll, unterhaltsam und mit viel Power. Überaus sehenswert.



Nach der Vorstellung war der Besuch einer „Lounge Bar“ angesagt. Bei Bier, Mineral, usw., leider kein Martini, wurde eifrig über allerlei diskutiert, gelästert und in der Vergangenheit geschwelt. Mit der letzten U-Bahn wurde dann das erholsame Bett aufgesucht.

Am Freitag machten wir uns nach dem Frühstück gruppen-weise auf die Entdeckung von Wien oder zum Shoppen. Hundertwasserhaus, Schloss Schönbrunn, Wiener Innenstadt, Naschmarkt, usw. waren die Besuchspunkte.

Am Abend traf man sich dann wieder im Hotel und machte sich gemeinsam auf zum nächsten Insider-Gastrohöhepunkt. Wir fuhren mit dem öffentlichen Verkehr zum Heurigen nach Neustadt am Walde. In einem urchig, gemütlichen Gasthof, „Buschen-schenke“ genannt, genossen wir einen vergnügten, stimmungsvollen Abend mit Schlachtplatte, Wein und Noch rechtzeitig vor



Mitternacht zurück im Wiener Trubel begaben sich die Einen zum Bierumtrunk Richtung Hotel, während die Frauschaft mit Christoph und mir noch die Tanzwelt in Wiens Unterhaltungsmeile unsicher machen wollten. Wieder unter kundiger??? Führung von Manuela wurde die Innenstadt hinauf und hinab ausgekundschaftet, wo den die „In“-Musiklokale waren. Schlussendlich fand man sich dann in einem Kellergewölbe bei moderner Musik wieder. Hier gaben Manuela, Yvonne, Sandra und Co. Ihr Bestes. Gut haben die Männer zwischendurch mehr Lust auf ein kühles Bier - gäll.

Irgendwann in der Nacht schafften auch wir es mit 2 Taxis zu unserem Hotel zurück.



Am Frühstückstisch war dann wieder Lagebesprechung und in Gruppen ging die Wien-Entdeckungsreise weiter. Der Donaupark, mit einer herrlichen Aussicht auf Wien und Umgebung vom Aussichtsrestaurant oben auf dem Donauturm auf rund 170m Höhe oder aber im weltbe-

kannten Prater mit der Fahrt im alterwürdigen Riesenrad oder mit einer der vielen „Chilbibahnen“, Innenstadt, Hotel Sacher, Stephansdom, Shopping. Bei mir durfte natürlich die obligate berühmte Sachertorte nicht fehlen. Übrigens waren Ivan und Markus richtig „geil“ auf eine atemberaubende Fahrt mit einer dieser Tempo- und Adrenalinbahnen.

Am Abend gingen wir dann wieder gemeinsam Manuelas Insidertips nach. Wir dinierten diesmal im Schloss Wilhelminenburg, an erhöhter Lage über der Stadt. Von der Schlossterasse aus konnten wir bei Vollmond Wien by Night erleben. Etwas müde vom Tagesprogramm begaben wir uns zur vorgerückter Stunde zurück ins Hotel.



Am Sonntagmorgen hiess es dann packen. Nach dem guten Frühstücksbuffet verabschiedeten wir uns im Hotel.



Christoph war „Stand-by“ unterwegs. Seine Begleitung aus Athen flog aber schon vor Mittag zurück und Ehepaar Rihs genoss Wien noch in den Nachmittag hinein. Alle anderen bestiegen den Flieger um 13.00 Uhr für den Heimflug.

Wien war sicher wieder ein Highlight in der Vereinsgeschichte. Der Ausflug bot alles für eine tolle Reise. Für mich war es ein unvergessliches Erlebnis. Besten Dank allen Teilnehmern.

Monika und Matthias Gantenbein, Gaby und René Michel, Manuela und Markus Rihs, Yvonne und Ivan Sangiuliani, Sandra und Christian Schöss, Christoph Vogt und „Mania“.

Gruss
Bulli

P.S.: Wir sehen uns im Herbst 2004 in Madrid wieder. Juan lässt jetzt schon grüssen.



PAELLA-SCHMAUS HC SWISSAIR August 2003

Im schönen Tössriederen



Einmal ein etwas anderer „Grillabend“ für die Familie HC Swissair, nämlich in Form einer feinen Paella war am Samstag, den 30. August 2003 angesagt. Zuerst sah's gar nicht danach aus, dass dieser Anlass zustande kommen würde, da 2 Wochen davor noch keine Lokalität gefunden oder reserviert war. Die Gründe waren dann aber plötzlich in Form eines Mails von Christoph und Monika klar, weshalb der Vorstand die Sache selbst in die Hand nahm. Auf dem Jahresprogramm stand diese Paella – Fete und ein Jahresprogramm hat man auch irgendwie einzuhalten. Kurzerhand konnte der Vize-Willy noch ein Hüslü organisieren, der Aktuar Bully liess Anmeldungen raus und Juan und Maria disponierten die Mengen für den Schmaus, nachdem doch Anmeldungen von insgesamt gegen 35 Personen inkl. Kindern eingegangen waren. An solchen Anlässen hatte der HC Swissair noch immer die meisten Leute mobilisieren können. Es wäre schön, wenn bei Meisterschaftsspielen und Trainings auch mehr dabei wären (Anm. der Redaktion).

Die Organisatoren, Markus, Bully und Juan mit Eltern Luque und Kindern trafen sich zur Vorbereitung dieses Festes. Grosse Pfannen, Gaskocher und Rührkellen waren bald installiert und die Kocherei konnte beginnen. Professionell, wie man das eben von Spaniern erwartet, wurde die Paella mit viel Herzblut gemacht. Gegen 18.00 waren alle Gäste eingetroffen. Die ersten begaben sich mit Tellern zur grossen Pfanne und verschwanden im Hüslü. Verzückte Ausrufe wie „Ui, isch das guät“, „Sensationell“ oder „So nä super Paella han i no niä gha“ wurden laut und manch einen sah man 2,3 oder noch mehr mal nachschöpfen. Sogar Werni, der scheinbar kein Reissesser ist, war begeistert und fasste nach.

Die vielen guten Salate, die mitgebracht wurden, gerieten etwas ins Hintertreffen. Und auch die Grillwürste waren noch nicht so gesucht. Trotzdem herzlichen Dank an die Hausfrauen!

Die Kinder vergnügten sich auf dem Spielplatz und hatten sehr viel Spass miteinander. Viel gelacht, diskutiert und genossen wurde auch bei den Eltern mit gutem Wein, Bier



oder Kaffee. So verging die Zeit im Flug. Die guten Desserts und Kuchen wurden bei Kaffee und Schnäpsli geschmaust. Immer wieder mal waren auch Leute beim Abwasch zu bewundern. Die ersten verabschiedeten sich mit ihren Kleinkindern gegen 21.00 h. Spielen macht müde! Nach und nach leerte sich das Gemeinschaftshüsli, nachdem doch da und dort noch der Wunsch einer Bratwurst vom Grill geäussert und auch befriedigt wurde.

An dieser Stelle sei nochmals allen Helfern, vor allem aber unseren Köchen Juan, Maria und Eltern Luque gedankt für die vorzügliche spanische Nationalspeise. Es war wirklich ein Hit und hoffentlich können wir das nochmals bei anderer Gelegenheit geniessen.

Es war wie immer ein gelungener und schöner Anlass, was unseren Club einfach lebenserhaltenswert macht.

Solange diese Freude wenigstens im gesellschaftlichen Rahmen noch vorhanden ist, wird's den HC Swissair auch noch langen geben!

Mit den besten Wünschen für eine gute und unfallfreie Saison

Markus

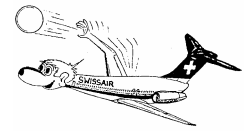




- ▣➔ **Schul- und
Vereinssport**
- ▣➔ **Trend Sports**
- ▣➔ **Fashion**

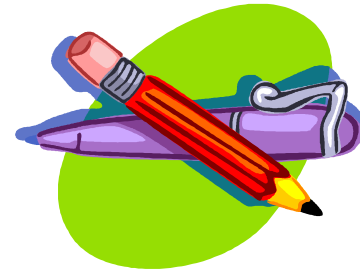
Dorfstrasse 11
8424 Embrach
01/865 77 05

www.taurussports.ch



Der Redaktor

Hallo liebe Aktiv- und Passivmitglieder,
liebe Sponsoren und Inserenten



Nun ist es also soweit. Sie/Ihr haltet die letzte Ausgabe einer HC Swissair NEWS aus meiner Produktion in den Händen.

Vor 8 Jahren suchte der damalige Präsident - Alfons Pfister - einen Nachfolger für das Redaktions-Duo unserer Vereinszeitschrift. Ich interessierte mich für dieses Amt und übernahm mit der Ausgabe 1/1996 die Herstellung und Redaktion der NEWS. Es machte mir von Anfang an sehr grossen Spass unser "Vereinsheftli" zu koordinieren und herauszubringen. Unser Vereinsorgan wuchs immer mehr heran und es benötigte mit jeder Ausgabe mehr an Aufwand, eine interessante NEWS herausbringen zu können. Ich war zeitweise ein bisschen enttäuscht darüber, dass auf Anfragen meinerseits die Mitglieder keine Berichte schreiben wollten oder konnten, doch irgendwie klappte es immer wieder, entweder selber etwas "zusammenzustiefeln" oder sonst einen Ersatzbericht zu bekommen.

Nun, heute habe ich meinen grossen Traum, eine Familie und ein Eigenheim zu haben, erfüllt und ich lebe übergücklich mit meiner Frau, meiner Tochter und unserem Hund im Kanton Aargau. Dies und auch der Umstand, dass ich per anfang 2004 eine neue Arbeitsstelle in der Nähe unseres Wohnortes haben werde, brachten mich dazu, den Entschluss zu fassen, die Redaktion der NEWS auf die Ausgabe 1/04 hin einem oder mehreren neuen Redaktoren zu übergeben. Auch werde ich mich, spätestens auf ende der Saison 2003/04 ebenfalls als Aktivspieler mehr oder weniger ein bisschen vom Geschehen zurückziehen, jedenfalls in Sachen Training, weil mir der Weg jeden Mittwoch zu weit ist und ich dies nicht immer mit meinem Dienstplan vereinbaren kann. Ich werde jedoch ganz bestimmt diese Saison noch für die Meisterschaftsspiele als Goalie zur Verfügung stehen. Ebenfalls werde ich auch nächste Saison als Goalie für die Meisterschaftsspiele oder Turniere da sein, sollte dies der Vorstand und der Trainer wollen.

Handballclub Swissair "NEWS"



Wir wünschen unseren Sponsoren und Inserenten
Frohe Festtage und einen guten Rutsch ins 2004!



Handballclub Swissair



BAUMANN STERNENGARAGE AG



Otto Baumann
AG



Freude am Fahren



Herrmann Hauswartungen & Haustechnik

The Difference Bar
8180 Bülach





*Impressionen Chlaushöck 2003 im
Schützenhaus Oberembrach*



PP

5612 Villmergen/AG

Falls unzustellbar bitte zurück an:
Handballclub Swissair „NEWS“
c/o Frühstück Andreas
Züricherstrasse 59
8413 Neftenbach

Agenda

47. Generalversammlung	21. Januar 2004
Bassersdorfer Fasnacht	21. Februar 2004
Mannschaftssessen	Bis Ende April 2004
Grossfeldcup	Frühjahr 2004
HC Swissair Turnier	12. oder 19. Juni 2004

Vorschau 1/04



*Redaktionsschluss
Ausgabe 1/04*

Noch nicht bekannt!

